

Otto Spamer in Leipzig.

[26868]

*

Weitere Urteile der Presse

über

Leixners

illustrierte Geschichte

der deutschen Litteratur.

2. völlig neugestaltete Auflage.

„Allgemeine Zeitung“ München, 27. 4. 1898. — Ein stattlicher Band von 1100 Seiten in Legikonformat mit 411 Nachbildungen im Text und 50 zum Teil farbigen Blättern begleiten seine Darstellungen unserer Litteratur von Alfias bis auf die Berliner Jüngsten. Die Autographen der Dichter, wie die Proben alter Handschriften sind treu facsimiliert, die zahlreichen Bildnisse, von den größten Dichtern mehrere, sind gut gewählt. Der Text ist ein Werk ernsten Fleißes, freien Urteils und edler deutscher Gesinnung. Und so möge der Wunsch des Verfassers sich erfüllen: „daß sein Buch ein Freund des deutschen Hauses werde“. Von den einzelnen Perioden giebt Leizner eine kurze Schilderung der Kultur- und politischen Geschichte als des Hintergrundes, von dem die Dichter und ihre Werke sich erheben. Daß unsre höfische Epik des Mittelalters von Frankreich abhängig ist, daß Chrestien von Troyes vom Hartmann von der Aue und Wolfram von Eschenbach nachgebildet ward, hat Leizner berichtet, dabei aber den tieferen und freieren Geist erkannt, den Wolfram dem Parzival eingehaucht. Wir scheint es ein glücklicher Griff in der eben erschienenen „Geschichte der deutschen Litteratur bis zum Ausgange des Mittelalters“ von Wolfgang Goltzer, daß er der Schilderung der deutschen Ritterdichtung geradezu einen Abriss der französischen vorausgestellt hat. Goltzer und Leizner stimmen darin überein, daß ein großer Dichter unser Nibelungenlied auf Grundlage anderer Lieder geschaffen hat. Leizner hat Lessing, Goethe, Schiller mit Einsicht und Liebe behandelt. Diese Darstellung möge ein Gegengift gegen die Jesuitenbestrebungen sein, den katholischen Deutschen die Freude an den Meistern und Kleinodien unsrer Poesie zu verleiden! Leizner führt sein Werk bis zur Gegenwart, und es wird manchem Leser von Interesse sein, auch die Bildnisse von Sudermann und Hauptmann zu erblicken und vom Thun und Treiben der heranwachsenden Jugend zu erfahren; gegen ihre Verirrungen oder Uebertreibungen ist er gerecht und mild zugleich. Kommt er zu einer dritten Bearbeitung, so wird er Gelegenheit haben, durch ausführliche Charakteristik des Bleibenden es von dem abzuheben, was im Dienste des Tages oder der Mode seinen Lohn dahin hat.



Bezugsbedingungen u. Vertriebsmaterial

für

Leixners

illustrierte

Deutsche Litteraturgeschichte.

Sechzigster Jahrgang.

Die neue, zweite Auflage

ist beziehbar:

- 1) in 35 Lieferungen zum Preise von je 40 M ord.,
- 2) in einem starken Bande komplett geheftet: 14 M ord.,
- 3) in einem starken Bande in **Pracht-Einband**: 18 ord.

Die **Band-Ausgabe** geheftet gebe ich in **mehrfacher Anzahl**, in **Pracht-Einband** nur in einem **Exemplar à cond.**

Rabatt: in Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3 %; Einband mit 20%.

➡ **Lieferung 1** expediere ich für 10 M netto in erwünschter Anzahl à cond. und **schreibe Betrag** für die durch **Ansichtsversendung** verloren gegangenen Exemplare auf **Verlangen gut**.

➡ **Lieferung 2** stelle ich behufs **Ermittelung der Continuation** in **beschränkter Anzahl** für 20 M netto zur Verfügung.

➡ **Lieferung 3** und **folge** nur **fest bezw. bar**.

Bei einer Continuation von weniger als 10 Explr. gewähre ich 30% Rabatt, bei 11—20 Explr. 35%, bei 21—50 Explr. 40%, bei 51—100 Explr. 45%, u. bei mehr als 100 Explr. 50% Rabatt.

Ich empfehle dieses (besonders an Gymnasialisten, Seminaristen, Studierende) leicht abzusehende, in seiner jetzigen Gestalt unübertroffene Werk der angelegentlichen Verwendung der Herren Sortimentier.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 30. Juni 1898.

Otto Spamer.

Verlag von **W. Hannel** in Emden und Borkum.

[19587]

Die Nordsee = Insel Borkum

nebst

ärztlichen Ratschlägen und Winken, betreffend

die Seereise, den Aufenthalt auf der Insel und den Gebrauch des Seebades.

Neunte stark vermehrte u. verbess. Auflage. Mit 140 in den Text gedruckten Illustrationen, Karten und Plänen.

Preis geheftet 3 M ord., 2 M 25 M no.; geschmackvoll geb. 4 M ord., 3 M netto.

Jeder Besucher Borkums ist Käufer. Es ist somit, wenn Ermittlungen in dieser Richtung angestellt werden, in jedem Orte Absatz zu erzielen. — Ich kann im allgemeinen nur fest liefern.

[26941]

x

x

Fortsetzungen.



Karten von Attika. Auf Veranlassung des Kaiserl. Deutschen Archäologischen Instituts, hrsg. von E. Curtius und J. A. Kaupert. **Heft VII:** Bl. XX. Tatoi, Bl. XXI. Salamis. Massstab 1:25,000. Preis in Umschlag 6 M ord., 4 M 50 M no.



Kiepert's Großer Hand-Atlas. Dritte Auflage. Neue Lieferungs-Ausgabe in 45 Karten. **Dritte Lieferung:** No. 4. Europa. No. 10. Brandenburg, Schlesien u. Posen. No. 19. Spanien u. Portugal. No. 27. Russland. No. 35. Australien u. Polynesien. Mit statistischem Material und Namen-Verzeichnis zu jeder Karte. Preis in Umschlag 4 M ord., 3 M no.; 6 bis 20 Ex. à 2 M 80 M no., 21 Ex. und mehr à 2 M 40 M no.



Wir versanden diese Fortsetzungen nach Massgabe des bisherigen Bezuges natürlich mit Berücksichtigung der angegebenen Veränderungen.

Von Kiepert's Hand-Atlas stellen wir die erste und zweite Lieferung auch ferner à cond. zur Verfügung.



Berlin, den 28. Juni 1898.

Dietrich Reimer,

Inhaber: Hofer & Vohsen.

x

x

x

[26358] Soeben erschien:

Kurze englische Veselehre für vorgeschrittene Schüler. Ein methodisches Hilfsmittel zur Klärung und Förderung der Leistungen in der Aussprache des Englischen. Von Dr. J. W. Zimmermann. Preis kart. 50 M ord., 35 M no. u. bar. 13/12. (Einbd. d. Freiegempl. 10 M .)

Ich bitte gef. bestellen und sich recht thätig dafür verwenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Richard Richter.